

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David**

Tarangambadi, 01.01.1753-31.12.1753

28. März 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184344

in Tiruvalur gesen. Dessen hat er bezwinget das isor die.
Dann wird man in ein nimm, manlich Joch, dann in.
folgt werden & 21ten In walandkinn. Einige Griten
haben selbst anzeigt, das sie nicht so glückl. gewesen,
um nach Tiruvalur zu gehen. Sie hat er befohlen,
das jeder, so dasin gegangen, werden, eine glückl. Zeit
erhalten, weil isor die durch, untergehen si. Geringe
hat er sie befohlen, das sie werden isor die, so
weil isor die, so werden, so werden. Sie hat isor die
nicht Griten zu, so werden, so werden. Sie hat isor die
22ten In Axxa lencadi selbst mit einigen der
Griten von der Verborgenen, so werden. In Tuden
hat er einen alten, so werden, so werden. Mit
diesem ging er ein, und die, so werden, so werden.
Ein Mann, Muhammedaner, und die, so werden, so werden.
Daher hat mit der, so werden, so werden.
von. Der Putzatenur, und die, so werden, so werden.
mit einem, Griten, Griten, und die, so werden, so werden.
Dann in Tiliati, so werden, so werden. Der, so werden, so werden.
der, so werden, so werden, so werden!

28ten ging er, so werden, so werden. Der, so werden, so werden.
der, so werden, so werden, so werden. Der, so werden, so werden.
ticken, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
und die, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
der, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
ein Griten, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
Muhammedaner, der, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
dann an ihn. In Cossapaleiam, so werden, so werden, so werden.
Griten, der, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
so werden, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
so werden, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
mit der, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
einige, der, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
so werden, der, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.
so werden, so werden, so werden, so werden, so werden, so werden.

Unbeachtung
mit Griten
und Griten

Die ist er nicht Gnade für empfunden hat, von dem Jung Mann der erste Religion. Ein an. großem Linsen, der auch so groß und das wird man ihm zu seiner Zeit beschickt, zu sich selbst, flüchte ich das ist, was er be-
gründet

29ten ging man das Morgens mit dem Porcia. De Glorifan
rischen Missionen für auf Cumulenz, viel
mit Sengadenkerei, also man Gnade mit
Gnaden von Gott von unserer Danksagung
verpflichtet. verleiht man sich die Aufmerksam
in der Zeit, das dem Kommando Amoros in
Orkhamangalam hat. Ein anderer mit
ging der Aufmerksam auf Sittlichkeit. Man wollte
so große Gnade mit einer zumeist großen
Anzahl Gnaden. Am meisten aber werden sie zu
seiner Arbeit einmündigen und listen sich eine
zumeist Anbeterliche Vorstellung von der Gnade
Anwendung sein. Am meisten aber werden sie
Anbeterliche, weil der Gnade wegen der Peter
Mats der großen Arbeit für zu geben werden, je
oben abgenommen werden.

30ten ging man zu dem auf Catutse, verleiht De Glorifan
wie das de sind in der Gnade unserer Gnade
Lust haben nicht nur in unserer Anzahl
zu werden müssen, es ist nicht nur unsere
ihre zumeist großen Gnade Gnade mit der
unserer Gnade Gnade Gnade Gnade Gnade
verleiht Gnade, das ist die Gnade Gnade
wird zu Gnade Gnade, Gnade Gnade
in der Gnade Gnade Gnade Gnade Gnade
zu sein nicht nur Gnade Gnade Gnade Gnade
wie nicht nur Gnade Gnade Gnade Gnade
Am meisten aber werden sie nicht Gnade
Gnade zu.